

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung

Hinweis zur gendergerechten Sprache

Obwohl es unseren Kommunikationsstandards widerspricht, haben wir uns aus Gründen der besseren Lesbarkeit darauf verständigt, hier ausschließlich männliche Personen- und Berufsbezeichnungen zu verwenden. Wir bitten darum, diese geschlechtsneutral zu verstehen.

Als erfolgreicher Finanzdienstleister sind wir seit der Gründung im Jahr 1954 die Partner für Ihre Finanzen.

Dr. Klein ist ein Franchiseunternehmen und verfügt über ein großes Netz mit mehr als 550 Beratern an bundesweit über 240 Standorten. Unsere Berater sind entweder direkt bei der Dr. Klein Privatkunden AG angestellt oder als angestellte bzw. selbstständige Berater an Franchisepartnern der Dr. Klein Privatkunden AG angebunden. Diese flexible Vertriebsstruktur ermöglicht uns eine individuelle Beratung auf höchstem Niveau.

Um die damit verbundenen Aufgaben wahrnehmen zu können, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Hierunter fallen vor allem Angaben, die Rückschlüsse auf Ihre Identität ermöglichen, beispielsweise Ihr Name, Ihre Telefonnummer, Ihre Anschrift oder E-Mail-Adresse.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Name des Vermittlers: Dr. Klein Privatkunden AG
Vorstand: Michael Neumann (Vors.), Kingyi Fuchs
Anschrift: Hansestraße 14, 23558 Lübeck
Telefon: 0451 14083330
E-Mail: info@drklein.de, Internetseite: www.drklein.de
Datenschutzbeauftragter: datenschutz@drklein.de

Welche Daten benötigen wir für die Beratung? Um Ihre Anfrage zu den von uns angebotenen Produkten bearbeiten zu können und ggf. die mit dem Vermittlungsauftrag Ihnen gegenüber übernommenen Pflichten wahrnehmen zu können, erheben und speichern wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und ggf. Ihrer Einwilligung im Vermittlungsauftrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a Ihre folgenden Daten:

- **Personenstammdaten** wie Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse, Familienstand, Beruf, besondere Daten (z. B. Gesundheitsdaten bei Versicherungsprodukten), Objekt-, Unternehmens-, Einkommens-, Umsatz- und steuerliche Daten, sonstige persönliche bzw. wirtschaftliche Verhältnisse, Versorgungswünsche, Bankverbindungsdaten.
- **Vertragsstammdaten** etwa Antragsdaten (Daten, die mit dem Antrag auf Abschluss einer Finanzierung oder eines Vertrags von Ihnen mitgeteilt werden), Vertragsdaten zu einem konkreten Vertrag (wie Vertragsnummer, Finanzierungssumme, Laufzeit, Beitrag/Rate, Risiko/Vertragsveränderungen), Anlagebeträge, Kreditsummen und Leistungsdaten (Versicherungsfälle, Daten bei Eintritt des Schadens- oder Leistungsfalls)

Woher erhalten wir die Daten? Die Daten teilen Sie uns größtenteils selbst mit. Teilweise erhalten wir Informationen zu Interessenten an unseren Produkten jedoch auch über unser Netzwerk

von Kooperationspartnern, mit denen Sie bereits in Kontakt stehen, und über unsere Vertriebsstruktur.

An wen übermitteln wir die Daten anlässlich der Beratung?

Damit wir in der Lage sind, Ihnen Beratungsdienstleistungen entsprechend Ihrer Anfrage anzubieten oder in dem Umfang für Sie zu erbringen, in dem Sie uns im Vermittlungsauftrag damit beauftragt haben, sind wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO berechtigt, Ihre Daten an Empfänger zu übermitteln, die uns bei der Beratung unterstützen.

Innerhalb der Dr. Klein Vertriebsstruktur übermitteln wir Ihre Daten, um Ihnen kompetente Berater zur Seite zu stellen. Alle unsere Berater treten unter der Marke Dr. Klein auf. Sie erkennen dies z. B. an unserem Logo oder der E-Mail-Signatur. Sowohl Mitarbeiter der Dr. Klein Privatkunden AG als auch unsere Franchisepartner können Ihre Daten erhalten:

- **Dr. Klein Privatkunden AG:**
Die Dr. Klein Privatkunden AG erbringt für Sie Beratungsleistungen zu Finanzierungs- und Versicherungsprodukten sowie anderen Finanzprodukten. Die Beschäftigten der Dr. Klein Privatkunden AG sind verpflichtet, das Datengeheimnis zu wahren, und zwar auch über den Zeitpunkt der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses hinaus.
- **Franchisepartner der Dr. Klein Privatkunden AG:**
Dr. Klein Franchisepartner sind als eigenständige Unternehmen in unser Franchisesystem eingebunden und stehen Ihnen mit angestellten Mitarbeitern oder selbstständigen Beratern zur Seite. Alle Mitarbeiter und Berater der Franchisepartner sind denselben Datenschutzstandards wie die Dr. Klein Privatkunden AG verpflichtet.

Abhängig vom Umfang der Anfrage oder Beauftragung übermitteln wir daher Ihre Kontaktdaten und Ihre Produktinteressen an unsere Berater innerhalb der Dr. Klein Vertriebsstruktur unter der Marke Dr. Klein.

Außerdem kooperieren wir mit Produktpartnern und externen Dienstleistern, um die Beratung so effizient wie möglich zu gestalten und Ihnen die besten Konditionen bieten zu können.

- **Produktpartner** erhalten personenbezogene Daten, soweit dies erforderlich ist, um Produktvorschläge oder Angebote zu erstellen, den Abschluss eines Vertrags zu beantragen oder den Vertrag durchzuführen.
- **Kooperations- und Verbundpartner als externe Dienstleister** (technische Dienstleister wie Betreiber von Vergleichsportalen, Objektbewertungsplattformen und/oder Kundenverwaltungsprogrammen sowie Kommuni-

kationsdienstleister): Wir bedienen uns externer Dienstleistungsanbieter, die uns beispielsweise bei der Auswahl des geeigneten Produkts aus dem Marktangebot unterstützen; insbesondere nutzen wir Vermittlungsplattformen für Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, die eine einfache Anbindung an die Kooperations- und Produktpartner ermöglichen. Soweit Daten auf diese Plattformen übermittelt werden, erfolgt die Speicherung unter höchsten Sicherheitsstandards und streng vertraulich.

Beratung per Telefon, E-Mail: Um Sie jederzeit auf dem Laufenden zu halten, nutzen wir Ihre persönlichen Kontaktdaten, um Ihnen Beratungs-E-Mails zu schicken und Sie ggf. anzurufen.

Beratung per Videokonferenz: Sie haben die Möglichkeit, mit unseren Beratern persönlich in Online-Meetings, Videoberatungsgesprächen oder Telefonkonferenzen (nachfolgend insgesamt „Online-Meetings“) zu sprechen. Dafür nutzen wir Microsoft Teams (nachfolgend „Teams“). Dies ist ein Dienst der Microsoft Ireland Operations Limited, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland, der als Desktop-, Web- und Mobile-App zur Verfügung steht.

Bei der Nutzung von Microsoft Teams können verschiedene Arten von Daten verarbeitet werden. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben Sie vor oder während der Teilnahme an einem Online-Meeting machen. Um an einem Online-Meeting teilzunehmen bzw. den Meeting-Raum zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen. Folgende personenbezogene Daten sind unter Umständen Gegenstand der Verarbeitung:

- ggf. Anzeigenname, Vorname, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Metadaten: z. B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummern, Ort, Thema und Beschreibung des Meetings, IP-Adresse, Telefonnummer des Teilnehmers, Art des Geräts/der Software (Windows/Mac/Linux/Web/iOS/Android Phone/Windows Phone), Zeitpunkt der letzten Aktivität des Teilnehmers auf Teams, Anzahl der Chat- und Kanalnachrichten, Anzahl der teilgenommenen Besprechungen, Dauer der Zeit für Audio-, Video- und Bildschirmfreigabe;
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-Funktion zu nutzen. In diesem Fall werden die von Ihnen eingegebenen Textbeiträge verarbeitet, um sie im Online-Meeting anzuzeigen. Um eine Audio- und Videokommunikation zu ermöglichen, werden die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst abschalten bzw. stummstellen.
- Bei Telefonnutzung: eingehende und ausgehende Rufnummern, Ländername, Start- und Endzeit, ggf. weitere Verbindungsdaten, wie die IP-Adresse des Geräts.

Vor einem Meeting erfolgt eine Anmeldung durch Sie über unsere Website bzw. per E-Mail. Dabei werden Ihre Anmeldedaten durch uns verarbeitet. Vor dem Meeting erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit einem Einladungslink oder einem Kalendertermin.

Zur Teilnahme an einem Meeting müssen zumindest Angaben zu Ihrem Namen und – im Falle einer Telefonnutzung – zu Ihrer Telefonnummer gemacht werden, sofern wir nicht die anonyme Teilnahme an Meetings ermöglichen. Ist eine anonyme Teilnahme

möglich, informieren wir Sie dazu in der Einladung. Die Übertragung über Mikrofon und Kamera können Sie jederzeit über die entsprechenden Einstellungen deaktivieren.

Zum Schutz der Chat-, Video- und Tonübertragung haben wir in Online-Meetings zur Vermittlung von Baufinanzierungen und Ratenkrediten die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (E2EE) aktiviert. Dadurch erlangen nur die Gesprächsteilnehmenden Kenntnis von dem Gespräch und den Inhalten der Kommunikation; Microsoft selbst hat jedoch keine Möglichkeit, die Chat-, Ton- und Videodaten zu entschlüsseln. In dem Zusammenhang agiert Microsoft für die unmittelbare Durchführung des Online-Meetings als Telekommunikationsdienstleister und gewährt die Vertraulichkeit der Kommunikation. Online-Meetings werden von uns nicht aufgezeichnet. Auch eine automatische Transkription von Online-Meetings und die Erstellung von Liveuntertiteln finden bei uns nicht statt.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Durchführung von Online-Meetings über Teams ist unser berechtigtes Interesse an der effektiven und einfachen Durchführung von Online-Meetings und Präsentationen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Soweit die Meetings im Rahmen bestehender Vertragsbeziehungen oder Vertragsanbahnungen mit Ihnen durchgeführt werden (insbesondere der Vermittlung von Baufinanzierungen und Ratenkrediten), ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Für die weitergehende Datenverarbeitung auf der Produktwebsite von Teams, wo die Desktop-Software heruntergeladen und die Web-App verwendet werden kann, sind wir nicht verantwortlich.

Microsoft erhält im Rahmen einer Auftragsverarbeitung und der Durchführung der Telekommunikation möglicherweise Kenntnis von Teilen der oben genannten Daten, um diese zu verarbeiten. Der gesamte Datenverkehr erfolgt verschlüsselt (MTLS, TLS oder SRTP) und die Datenverarbeitung findet grundsätzlich auf Servern im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) statt. Soweit möglich, aktivieren wir zudem eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (siehe oben). Für den Fall, dass Daten ausnahmsweise dennoch in den USA verarbeitet werden, gilt aufgrund der Zertifizierung der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA für das EU-US Data Privacy Framework der Angemessenheitsbeschluss für die USA. Nähere Informationen erhalten Sie in den Datenschutzbestimmungen von Microsoft. Diese finden Sie **hier**.

Beraterfeedback: Wenn Sie die Möglichkeit nutzen, auf unseren Websites die Qualität unserer Berater zu bewerten, verarbeiten wir neben den Daten für die Webseitenutzung das Feedback, das Sie übermitteln. Sie haben also die Kontrolle über den Inhalt der Bewertung. Die Bewertung erfolgt dabei anonym, wir verwenden zur Kennzeichnung der Einträge lediglich Ihre Initialen und Ihren Wohnort.

Externe Dienstleister: Grundsätzlich arbeiten wir beim Einsatz von Dienstleistern nur mit Firmen zusammen, die Daten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten. Sofern Ihre Daten beim Einsatz von Dienstleistern ausnahmsweise außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet werden sollten und soweit die Europäische Kommission für diese Länder keinen Angemessenheitsbeschluss gem. Art. 45 DSGVO erlassen hat, haben wir entsprechende Vorkehrungen getroffen, um ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten.

Hierzu zählen beispielsweise die von der Europäischen Kommission erlassenen Standardvertragsklauseln sowie zusätzliche technische und organisatorische Maßnahmen. Wo dies nicht möglich ist, wird die Datenübermittlung gem. der Ausnahme des Art. 49 DSGVO auf Ihre ausdrückliche Einwilligung gestützt.

Weitere Dritte: Im Fall einer erfolgreichen Produktvermittlung wird ein Minimum an Daten an unsere Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer weitergegeben. Sofern wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, übermitteln wir Daten zudem an Aufsichts-, Finanz- und Justizbehörden.

Ihre persönlichen Daten werden an die vorgenannten Empfänger nur weitergegeben, sofern hierfür eindeutige legitime Zwecke („Zweckbindung“) vorliegen. Darüber hinaus ist die Datenweitergabe auf das notwendige Maß beschränkt („Datenminimierung“).

Amazon Web Services: Ihre Daten werden zum Teil auf Servern verarbeitet, die von Amazon Web Services (AWS) zur Verfügung gestellt werden, einem Dienst der Amazon Web Services EMEA SARL, 38 Avenue John F. Kennedy, L-1855, Luxemburg (AWS Europe). Über die Server von AWS wird die Verbindung Ihres Geräts mit den Inhalten auf unserer Website und unseren Applikationen hergestellt. Die Server, die wir zur Speicherung Ihrer Daten verwenden, befinden sich in Frankfurt. Allerdings kann es passieren, dass Ihre Daten aufgrund von behördlichen Anfragen, Gerichtsbeschlüssen und Rechtsverfahren auch in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet werden, insbesondere in den USA. Um den Schutz Ihrer Daten auch in diesem Fall sicherzustellen, haben wir mit AWS die von der Europäischen Kommission entwickelten Standardvertragsklauseln abgeschlossen und weitere Vorkehrungen, insbesondere im Bereich der Verschlüsselung, getroffen, um ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, beruhend auf unserem berechtigten Interesse, Inhalte unserer Website und Applikationen sicher und zuverlässig durch externe Dienstleister zu verarbeiten und zugleich den eigenen Aufwand für die Bereitstellung der technischen Infrastruktur zu reduzieren.

Statistische Auswertungen zur Weiterentwicklung von

Dr. Klein: Wir verwenden die bei der Beratung anfallenden Daten, um unsere Vertriebsstruktur fortlaufend zu optimieren und weiterzuentwickeln. Hierfür werden die von unseren Beratern erhobenen Informationen und Daten zu Vermittlungsvorgän-

gen ausgewertet. So erfahren wir zum Beispiel, welches unsere stärksten Regionen und Marktsegmente sind. Die diesbezügliche Datenverarbeitung erfolgt ohne Ansehung der jeweils betroffenen Personen. Statistische Auswertungen der Vermittlungsvorgänge erfolgen daher grundsätzlich nicht im Zusammenhang mit Ihren unmittelbar personenbezogenen Angaben (z. B. Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten), sondern nur auf Grundlage aggregierter Informationen. Rechtsgrundlage der vorgenannten Datenverarbeitungen ist Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Interessenabwägung, basierend auf dem Interesse an der kontinuierlichen Optimierung und Weiterentwicklung der Vertriebsstruktur von Dr. Klein).

Nutzung und Übermittlung von Daten zu Marketingzwecken:

Wenn Sie unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen, übersenden wir Ihnen hin und wieder E-Mails mit aktuellen Informationen rund um ähnliche Produkte und Dienstleistungen. Hierzu verarbeiten wir die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, wobei unsere berechtigten Interessen im Sinne dieser Norm in unserem berechtigten Interesse an der Bewerbung unserer Produkte und Dienstleistungen und der Versendung diesbezüglicher aktueller Informationen an unsere Bestandskunden liegen. Sie können dem Erhalt von Angeboten von uns jederzeit widersprechen. Ein entsprechender Abmelde-Link befindet sich in jeder E-Mail mit Angeboten, die Sie von uns erhalten. Eine Mitteilung an die auf unserer Webseite genannten Kontaktdaten (z. B. per E-Mail oder Brief) ist dafür selbstverständlich ebenfalls ausreichend.

Soweit Sie uns dazu Ihre Einwilligung erteilt haben, nutzen wir Ihre Daten, um Ihnen Angebote und Informationen zu weiteren Produkten zukommen zu lassen.

Abhängig von Ihrer Einwilligung übermitteln wir daher Ihre Kontaktdaten und Ihre Produktinteressen an unsere Berater innerhalb der Dr. Klein Vertriebsstruktur zum Zweck der Beratung zu anderen Produkten.

Datenverarbeitungen nach der Versicherungsvermittlungsverordnung (VersVermV) und der Finanzanlagenvermittlungsverordnung (FinVermV)

Aufzeichnung personenbezogener Daten: Grundsätzlich zeichnen wir nur so viele personenbezogene Daten auf, wie es zur Erfüllung der Pflichten aus der VersVermV bzw. der FinVermV erforderlich ist. Zu den personenbezogenen Daten, die wir vom Versicherungsnehmer nach der VersVermV aufzuzeichnen verpflichtet sind, gehören:

- Name und Vorname oder Firma sowie Anschrift
- der Nachweis, dass über jede Anlageberatung ein Beratungsprotokoll angefertigt wurde
- Art und Höhe der Vermögenswerte des Versicherungsnehmers, die wir zur Weiterleitung an ein Versicherungsunternehmen erhalten haben
- die Verwendung der Vermögenswerte des Versicherungsnehmers

Zu den personenbezogenen Daten, die wir vom Anleger nach der FinVermV aufzuzeichnen verpflichtet sind, gehören:

- Name und Vorname oder Firma sowie Anschrift
- im Rahmen der Anlageberatung der Nachweis, dass alle Informationen über Kenntnisse und Erfahrungen des Anlegers in Bezug auf Finanzanlagen, die Anlageziele und seine finanziellen Verhältnisse eingeholt wurden

- vor einer Anlagevermittlung der Nachweis, dass alle für die Beurteilung der Angemessenheit der Finanzanlage für den Anleger erforderlichen Informationen über Kenntnisse und Erfahrungen des Anlegers in Bezug auf Geschäfte mit bestimmten Arten von Finanzanlagen eingeholt wurden
- der Nachweis, dass über jede Anlageberatung ein Beratungsprotokoll angefertigt wurde

Weiterleitung an Dritte: Die Einhaltung der Verpflichtungen aus der FinVermV bzw. der VersVermV muss durch einen geeigneten Prüfer geprüft werden. Dieser erhält jederzeit Einsicht in die Bücher, Aufzeichnungen und Unterlagen und ist zur Verschwiegenheit verpflichtet. Im Rahmen der FinVermV ist der abschließende Prüfungsbericht der zuständigen Behörde zu übermitteln.

Speicherdauer: Die genannten aufgezählten Daten werden nur so lange von uns gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Pflicht aus der FinVermV bzw. der VersVermV erforderlich ist. Danach werden die Daten unverzüglich gelöscht. Sie sind fünf Jahre ab dem Schluss des Kalenderjahres, in dem der letzte aufzeichnungspflichtige Vorgang für den jeweiligen Auftrag angefallen ist, auf einem dauerhaften Datenträger vorzuhalten und in den Geschäftsräumen aufzubewahren.

Ihre Rechte nach Datenschutzgrundverordnung

Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie sich direkt an Ihren Berater oder per E-Mail an datenschutz@drklein.de wenden. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, werden Ihre Daten nicht mehr auf Basis der Einwilligung verarbeitet. Die Zulässigkeit der bis zum Widerruf auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgten Datenverarbeitungen bleibt vom Widerruf unberührt.

Aufbewahrung und Löschung von Daten: Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten mindestens für den nach geltendem Recht vorgeschriebenen Zeitraum auf. Eine längere Aufbewahrung ist möglich, soweit betriebliche Erfordernisse, das Management unserer Kundenbeziehungen, die Erfüllung gesetzlicher Ansprüche oder die Befolgung behördlicher Anordnungen dies erfordern. So werden die meisten Kundendaten beispielsweise für die Dauer des Vertragsverhältnisses und einen Zeitraum von elf Jahren nach Vertragsende aufbewahrt. Bei Antragstellern ohne anschließenden Vertragsschluss gilt in Abhängigkeit zum Umfang der erfolgten Beratungstätigkeit eine Aufbewahrungs-

frist von bis zu 36 Monaten. Daten, die wir aufgrund einer Einwilligung zu Marketingzwecken verarbeiten, löschen wir, wenn Sie die Einwilligung widerrufen.

Ihre Rechte bei der Datenverarbeitung: Ihnen stehen hinsichtlich der Datenverarbeitung die folgenden Rechte zu:

Recht auf Auskunft, welche Daten wir über Sie verarbeiten (Art. 15 DSGVO): Ihnen steht ein Recht auf Auskunft zu, welche Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden sowie weitere Informationen nach Art. 15 DSGVO, die im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung stehen. Auf Anfrage teilen wir Ihnen gern die betreffenden Daten und Informationen mit und stellen Ihnen eine Kopie dieser Daten zur Verfügung.

Recht auf Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO): Sie haben ein Recht auf Berichtigung Ihrer Daten, wenn Ihre Daten unrichtig oder – unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung – unvollständig sind.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie haben ein Recht auf Löschung, wenn Daten nicht mehr benötigt werden, die Verarbeitung nicht rechtmäßig ist oder sonstige Fälle von Art. 17 DSGVO vorliegen. In diesen Fällen löschen wir Ihre Daten umgehend.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO): Sie haben ein Recht auf Einschränkung Ihrer Daten in den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen. Hierzu gehört unter anderem der Fall, dass wir Daten an Stellen oder in einem Umfang verarbeiten, durch den die Datenverarbeitung nicht mehr gesetzlich gerechtfertigt ist. Zudem kann der Fall relevant sein, dass Daten einer Aufbewahrungspflicht unterliegen und wir diese daher nicht ohne Weiteres löschen dürfen. In diesem Fall schränken wir die Verarbeitung im größtmöglichen Maß ein. Einschränkung bedeutet in der Regel, dass die Daten gespeichert werden, jedoch ein Zugriff durch Mitarbeiter nicht mehr möglich ist.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Das Recht auf sogenannte Datenportabilität erlaubt es Ihnen, Daten über Ihre Person, die Sie uns selbst bereitgestellt haben, im von Art. 20 DSGVO vorgesehenen Format von uns zu erhalten und von uns übermitteln zu lassen. Ausgeschlossen von der Herausgabe sind jedoch solche Daten, die wir durch die Verarbeitung selbst gewinnen (sog. Verarbeitungsergebnisse).

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitungen, die auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO gestützt sind (Art. 21 DSGVO).

Wir stellen die auf Basis von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO erfolgende Verarbeitung von Daten – insbesondere zu Werbe- und Marketingzwecken – ein, wenn Sie hiergegen widersprechen und der Widerspruch berechtigt ist.

Widerrufsrecht: Sie können jederzeit die Einwilligungen, die Sie uns erteilt haben, widerrufen, indem Sie sich direkt an Ihren Berater wenden, z. B. per E-Mail oder Telefon. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, werden Ihre Daten nicht mehr auf Basis der Einwilligung verarbeitet. Die Zulässigkeit der bis zum Widerruf auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgten Datenverarbeitungen bleibt vom Widerruf unberührt. Bitte beachten Sie, dass ohne die Einwilligung zur Verarbeitung von Gesundheitsdaten eine vollumfängliche Abwicklung von Versicherungsfällen nicht möglich ist.

Ihnen steht zudem ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Ihre Rechte und Ihre Zufriedenheit sind uns ein großes Anliegen. Bitte zögern Sie deshalb nicht, uns unter der folgenden E-Mail-Adresse datenschutz@drklein.de zu datenschutzrechtlichen Fragen zu kontaktieren.